

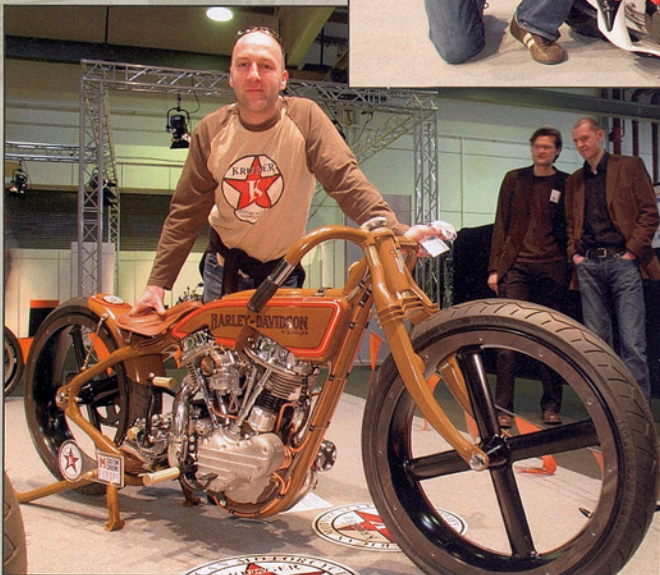
EUROPEAN MOTORCYCLE DAYS



Dealershow in neuem Gewand

Namenswechsel in Mainz: Aus Custom Chromes "Dealershow" sind die "European Motorcycle Days" geworden. Der Anlass: Unter dem Dach der Global Motorsport GmbH hat man seit Juli 2004 das neugegründete Label "Motorcycle Stuff" mit ins Boot genommen. Naheliegender, dass sich das auch in der Mainzer Veranstaltung niederschlagen musste, deren Ausstellungsfläche bei der 2005er Auflage mit einer neu hinzugekommenen Halle nahezu verdoppelt wurde.

Im Sortiment von "Motorcycle Stuff" finden sich Produkte für Straßen-, Sport- und Rennmotorräder, Motocross, Enduro sowie Quad-Zubehör und Bekleidung. Somit war man in Mainz diesmal angetreten, nicht nur die traditionell aus der Custom-Szene stammende Kundschaft anzusprechen. Auf den ersten Blick machte sich die Angebotserweiterung allerdings gar nicht mal allzusehr bemerkbar, denn am gewohnten Platz - direkt hinter dem Foyer - fand man größtenteils an gleicher Stelle wie in den Vorjahren die aus dem Custom-Chrome-Katalog bekannten Zulieferer. Wer jedoch zielsicher auf die altvertraute Bike-Show-Halle zu steuerte, stellte fest, dass der von der Händ-



lerfachzeitschrift "American Motorcycle Dealer" organisierte Contest nun an anderer Stelle, eben in besagter neu hinzugekommener Halle, seinen Platz gefunden hatte. Eigentlich schade, bot die alte Location gerade für die Bike-Show ein ganz besonders stilvolles Ambiente. Sei es, wie es will, messeplanerische Erfordernisse hatten die Verlegung halt notwendig gemacht, und das Wichtigste sind schließlich die Exponate selbst.

Diesbezüglich hatte die "AMD Pro Show" erwartungsgemäß einiges zu bieten. Mehr als 60 Bike-Schmieden aus 15 verschiedenen europäischen Ländern sowie ein Teilnehmer aus Abu Dhabi waren angetreten, einen der drei Flüge inklusive Bike-Transport zur AMD Worldchampionship von Las Vegas zu gewinnen. Die Qual der Wahl hatte diesmal nicht eine Jury, vielmehr ließ man die Sieger von den Contest-Teilnehmern selbst ermitteln. Auf dem ersten Platz landete dabei



die bereits in der Februar-Ausgabe von Easyriders vorgestellte "Caligo" von Habermann Performance, dicht gefolgt von Violators "Full Metal Jacket", dem Bike der diesmonatigen Titelstory. Auf Platz drei "Viridian" von Mr. Moore Custom Craft aus Finnland. Aber auch, wer nicht nach Las Vegas mitfliegt, musste in Mainz keinesfalls leer ausgehen, denn mit unter anderem einem 6-Gang-Rev-Tech-Getriebe und einem 885-96-Cubic-Inch- sowie einem 110-Cubic-Inch-RevTech-Motor hatte Custom Chrome hochkarätige Sachpreise gestiftet. Immerhin 1000 Euro nahm Marcus Walz für sein "James-Dean-Bike" mit, das die Publikumswahl gewonnen hatte. Was die BikeShow-Halle angeht, besonders erwähnenswert auch Roger Goldammer, der samt einiger seiner Aufbauten nach Mainz gekommen war, sowie Custom Chromes Kit-Bikes. Unter letzteren fand sich auch ein brandneues "Signature"-Modell von Fred Kodlin, das wir in dieser Ausgabe ab Seite 22



ausführlich vorstellen. Gerade eben vor der Mainzer Show war der Hesse übrigens am Rande der Daytona Bike Week auf dem "Bikers Ball" des Easyriders-Schwestermagazins "V-Twin" zum "Bike Builder of the Year 2005" gewählt worden.



verschiedene Verlosungen statt. Als besonderer Publikumsmagnet erwies sich die Dance-Show der "Company Balance" genauso wie die Vorführungen von Stunt-Welt- und -Europameister Christian Pfeiffer bei bestem Wetter auf dem Außengelände. Den Sonnenschein des Sonntags hatten viele Biker nicht nur zum Besuch des Mainzer Events, sondern gleichzeitig auch zu einem ersten "Ausritt" genutzt. Der Samstag gehörte in gewohnter Weise ausschließlich der Händlerschaft sowie geladenen Gästen. Angesichts von insgesamt rund 5000 Besuchern, was eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr bedeutete, sowie



ebenfalls weiter gestiegener Resonanz von Aussteller- und Händlerseite, konnte, nachdem sich die Tore der Phoenix-Halle geschlossen hatten, eine durchweg positive Bilanz gezogen werden. So ist bereits heute sicher, dass es auch 2006 in Mainz wieder die "European Motorcycle Days geben wird".

Text: Michael Stein
Fotos: Peter Schulz



Wie schon in den Jahren zuvor, gab es wieder ein von Entertainer Dirk Daniels moderiertes Rahmenprogramm, bei dem unter anderem Fashionshows mit den von Global Motorsports vertriebenen Produktlinien gezeigt wurden. Zudem fanden

